



Arbeitskreis Theologie & Katechese

Arbeitskreis Theologie und Katechese e. V. (ATK).
Seidenweberstr. 3, D - 40764 Langenfeld

www.atk-home.de

Zielsetzungen

Wir sind ein freier Zusammenschluss von katholischen Christen mit der Zielsetzung:

- Vertiefung, Förderung und Verbreitung der authentischen katholischen Glaubenslehre;
- kritische Beurteilung von ihr entgegenstehenden Ansichten, die innerhalb unserer Kirche verbreitet werden.

Der Arbeitskreis Theologie und Katechese e.V. (ATK) ist Gründungsmitglied des "Forum Deutscher Katholiken e. V.", dem Trägerverein des Kongresses "Freude am Glauben".

Grundlagen

Als Kriterien der authentischen Lehre bzw. auch als Richtschnur für die zeitgemäße Form ihrer Verkündigung und praktischen Verwirklichung beziehen wir uns auf

- die Heilige Schrift in ihrer unlöslichen Verbindung mit der lebendigen kirchlichen Glaubensüberlieferung, beides gedeutet entsprechend den in der Konstitution "Dei Verbum" des 2. Vatikanischen Konzils ausgesagten Prinzipien:

"Von den Büchern der Schrift ist zu bekennen, dass sie sicher, getreu und ohne Irrtum die Wahrheit lehren, die Gott um unseres Heiles willen in den heiligen Schriften aufgezeichnet haben wollte" (Nr. 11).

"Die Kirche ... hält daran fest, dass die ... vier Evangelien, deren Geschichtlichkeit sie ohne Bedenken bejaht, zuverlässig überliefern, was Jesus, der Sohn Gottes, in seinem Leben unter den Menschen zu deren ewigem Heil wirklich getan und gelehrt hat" (Nr. 19).

"Die Heilige Überlieferung und die Heilige Schrift sind eng miteinander verbunden und haben aneinander Anteil. Demselben göttlichen Quell entspringend, fließen beide gewissermaßen in eins zusammen und streben demselben Ziel zu" (Nr. 9).

- die Glaubensentscheidungen (dogmatischen „Definitionen“) der Allgemeinen Konzilien und der Päpste;
- die übrigen Äußerungen des kirchlichen Lehramtes, in ihrer Deutung und Gewichtung entsprechend den herkömmlichen Regeln der katholischen Theologie.

Bezugspunkte

Als ein hilfreiches Arbeitsmittel für die Anwendung unserer Kriterien benutzen und empfehlen wir den "Katechismus der Katholischen Kirche". Als Richtschnur für die ideelle Ausrichtung und die praktische Durchführung der religiösen und moralischen Bildungsarbeit betrachten wir die Erklärung des 2. Vatikanischen Konzils über die christliche Erziehung sowie das päpstliche Rundschreiben "Catechesi Tradendae" (1979).

Was den Bereich Liturgie und Sakramententheologie betrifft, verweisen wir als Grundlagen unserer Arbeit auf die Liturgiekonstitution des 2. Vatikanischen Konzils, die "Grundordnung des Römischen Messbuchs", die Einführungen in die übrigen geltenden liturgischen Bücher sowie den einschlägigen Abschnitt des erwähnten Katechismus (Nr. 1066-1690).

Tätigkeiten

Zur Verwirklichung unserer Ziele bemühen wir uns um Förderung der religiösen und theologischen Bildungsarbeit. Insbesondere untersuchen wir Bücher, Mappen und Programme für Gemeindegatechese, schulischen Religionsunterricht, religiöse und moralische Jugend- und Erwachsenenbildung und beurteilen sie im Blick auf die genannten Kriterien.

Die überwiegend positiv bewerteten Materialien und Aktivitäten versuchen wir zu fördern, vor den anderen warnen wir und suchen den Dialog mit den Bischöfen, um zu erreichen, dass zu Unrecht erteilte Zulassungen widerrufen werden.

Zu wichtigen Themen, die in der genannten Literatur häufig wiederkehren und deren Behandlung uns in vielen Fällen defizitär erscheint, veröffentlichen wir Handreichungen, von denen wir meinen, dass sie auf allen Ebenen der religiösen Jugend- und Erwachsenenbildung verwertbar sind.

Offenheit gegenüber unserer Zeit

Grundsätzlich gilt für uns, dass wir uns mit einem Lehrbuch oder einer Mappe nur dann befassen, wenn sie den zu vermittelnden Inhalt in zeitgemäßer Aufmachung, Diktion und Didaktik zur Sprache bringen.

Auch bei unseren kritischen Stellungnahmen bemühen wir uns, jeweils zuerst das Positive, das wir in einem Werk finden, zu benennen und zu würdigen. Ebenso versuchen wir aus jedem Bereich neben Materialien, die wir insgesamt negativ bewerten müssen, auch solche für eine Beurteilung auszuwählen, die wir aufs Ganze gesehen empfehlen können.

Zu unseren bisherigen Stellungnahmen

In der Mitte dieses Prospektes finden Sie als Einlegeblatt einen Teil der bisher von uns veröffentlichten Stellungnahmen zu Lehrbüchern und didaktischen Hilfsmitteln aufgelistet, damit Sie sich ein Bild von unserer darin deutlich werdenden Ausrichtung machen können. Wir weisen jedoch darauf hin, dass auf diesem Gebiet Veröffentlichungen im Schnitt kurzlebig sind und von daher ein Teil unserer älteren Stellungnahmen für die Praxis insofern gegenstandslos geworden ist, als die ihnen zugrunde liegenden Bücher oder Mappen vergriffen sind oder inzwischen in einer veränderten Neuausgabe vorliegen. Bei den seit 1999 erstellten Rezensionen geben wir jeweils die entsprechende ISBN-Nummer an. Aufgrund dessen können Sie bei künftigen Neuauflagen mit demselben Titel selbst feststellen, ob das Buch mit derselben Nummer erscheint und im Wesentlichen unverändert geblieben ist oder ob es eine andere Nummer erhalten hat, was darauf hinweist, dass es erheblich verändert wurde und darum unsere Hinweise zur früheren Ausgabe wahrscheinlich nicht mehr alle zutreffen.

Die Stellungnahmen 1.01 und 1.02 sind erschienen in: François Reckinger, Verfälschung des Glaubens. Was derzeit alles in Religionsbüchern steht, Stein am Rhein 1989; 2. Aufl. 1990 (nur noch antiquarisch zu beziehen).

Die übrigen Stellungnahmen können bei uns bestellt werden. Für Spenden zur Deckung der Unkosten sind wir dankbar.

Alle Stellungnahmen, deren Nummern in der Liste unterstrichen sind, können zudem auf unserer Homepage eingesehen und von dort heruntergeladen bzw. ausgedruckt werden.

Unterstützung durch Gebet und durch Verbreitung

Falls unsere Ausrichtung Ihnen zusagt, freuen wir uns über jegliche Unterstützung Ihrerseits. Unter all dem, was wir tun können, steht das Gebet an erster Stelle, auch das Gebet für diejenigen, denen wir widersprechen müssen. Daher sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie sich uns in dieser Hinsicht anschließen wollen. Darüber hinaus bitten wir Sie um Ihre Mitwirkung durch Verbreitung unserer Stellungnahmen – wenn möglich auch in Pfarrbriefen und anderen Veröffentlichungen.

Mitarbeit

Insbesondere suchen wir Schüler/-innen, Student(inn)en, Eltern von minderjährigen Kindern, Lehrer/-innen und Erzieher/-innen, Mitarbeiter/-innen in Gemeinden, kirchlichen Gremien und Verbänden sowie publizistisch Tätige, die unsere Analysen und Positionen verbreiten und unsere Stellungnahmen durch ihre Rückmeldungen bereichern können.

Mitgliedschaft

Alle, die unser Anliegen teilen und sich mit unserer Ausrichtung identifizieren können, sind uns als Mitglieder willkommen. Dankbar sind wir für einen Mitgliedsbeitrag, dessen Höhe Sie selbst festsetzen können. Als Richtwert gilt ein Jahresbeitrag von 30,- €, Ehepaare 45,- €. Schüler und Studenten sind frei.

Mitglieder erhalten unsere Einladung zur mindestens einmal jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung. Die Mitgliedschaft kann jederzeit gekündigt werden.

Ein Formular der **Beitrittserklärung** finden Sie auf der letzten Seite dieses Prospektes. Wir bitten Sie, dieses ggf. auszufüllen, auszuschneiden und zu senden an:

ATK – Arbeitskreis Theologie und Katechese e. V.
Seidenweberstr. 3, D – 40764 Langenfeld

Spenden

Dankbar sind wir für jeden Spendenbetrag – und sei er noch so klein –, denn er hilft uns, unsere Arbeit fortzuführen und Auslagen für Porto- und Druckkosten, Anzeigen und andere Arten der Öffentlichkeitsarbeit zu begleichen.

Bankverbindung

Für Ihre Spende bzw. den Mitgliedsbeitrag geben Sie Ihrer Bank einen Überweisungsauftrag oder besser noch einen Dauerüberweisungsauftrag auf unser Konto:

Empfänger:	Arbeitskreis Theologie und Katechese e. V., 40764 Langenfeld
Kontonummer:	17 871 013
Bank:	Pax-Bank e. G. Köln
Bankleitzahl:	370 601 93
IBAN:	DE27 3706 0193 0017 8710 13
BIC:	GENODED1PAX

Bitte das Formular hier abtrennen und einsenden!

BEITRITTSERKLÄRUNG

(einsenden an: Arbeitskreis Theologie und Katechese e.V.
Seidenweberstr. 3
D-40764 Langenfeld)

Ich stimme der Ausrichtung und Zielsetzung des Arbeitskreises Theologie und Katechese e.V. zu. Ich möchte die Arbeit des ATK unterstützen und erkläre hiermit meinen Beitritt.

Name, Vorname:

Adresse:

Tel.: Geburtsdatum:

Den Mitgliedsbeitrag von€ werde ich jährlich oder in Teilbeträgen vierteljährlich bzw. monatlich per (Dauer)-Überweisung auf das unten stehende Konto überweisen:

Empfänger: Arbeitskreis Theologie und Katechese e. V.,
40764 Langenfeld

Kontonummer: 17 871 013
Bank: Pax-Bank e. G. Köln
Bankleitzahl: 370 601 93
IBAN: DE27 3706 0193 0017 8710 13
BIC: GENODED1PAX

Ort, Datum:

Unterschrift:

Juni 2015